

Hygienekonzept Messdiener

- Es dürfen nur Personen, die keine Krankheitssymptome (Geschmacks- oder Geruchsstörungen, Husten, Halsschmerzen, Schnupfen, Fieber, Gliederschmerzen) haben die Kirche betreten
- Personen, die Kontakt zu einem nachweislich an COVID-19 Erkrankten hatten, dürfen die Kirche erst 14 nach dem letzten Kontakt betreten
- Personen, die sich in einem Risikogebiet (erhöhte Erkrankungszahlen) aufgehalten haben, sollen die Kirche erst nach 14 Tagen betreten
- Am Eingang der Kirche werden Name, Adresse und Telefonnummer registriert und für 21 Tage aufbewahrt. Schreib am besten alle Daten schon zuhause auf einen Zettel und bring diesen mit.
- Vor dem Betreten der Kirche müssen die Hände desinfiziert werden
- In der Sakristei ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen
- Es ist jederzeit der Mindestabstand von 1,5 Meter zu allen Personen außerhalb des eigenen Hausstandes zu wahren
- Komm am besten ein paar Minuten früher in die Sakristei, damit alle Fragen und Unklarheiten im Vorfeld geklärt werden können.
- Es werden 2 Messdiener pro Gottesdienst eingesetzt
- Der Einzug erfolgt mit entsprechendem Sicherheitsabstand bzw. mit Mund-Nasen-Schutz
- Sitzplätze sind im Altarraum markiert
- Die Aufgaben der Messdiener sind Leuchter und Schellen.
- Während des Evangeliums stehen die Leuchter auf den markierten Punkten unten an den Stufen
- Die liturgischen Gewänder werden nach der Nutzung für mindestens 24 Stunden gelüftet
- Alle genutzten Gegenstände und Flächen werden nach dem Gottesdienst desinfiziert